*«Die Intervention von MultiWatch an der Holcim-Aktionärsversammlung brachte die Stimme der Gewerkschaft indischer Leiharbeiter\_innen PCSS ins Herz des Konzerns und ermöglichte es, Fragen zur Ausbeutung von Arbeiter\_innen und Dorfgemeinschaften in den Ländern des Südens zugunsten der Superprofite des Unternehmens zu stellen. Für die Arbeiter\_innen von PCSS war dies eine Lehrstück, um das Funktionieren des globalen Kapitalismus zu verstehen, und praktische Erfahrungen dazu, was 'Arbeiter\_innen aller Länder, vereinigt euch!' bedeutet»*

*Sudha Bharadwaj, Pragatisheel Cement Shramik Sangh (PCSS)*

Bern, 9. November 2015

**Nestlé, Glencore, Syngenta & Co. sind mächtig. Wir schauen genau hin!**

Anrede

Vor zehn Jahren organisierten wir zusammen mit Gewerkschaftsvertretern aus Kolumbien in Bern eine öffentliche Anhörung zu Menschenrechtsverletzungen und Missachtungen von Umweltschutz-standards der Firma Nestlé in Kolumbien. Damit begann die Geschichte von MultiWatch. Seit 2005 setzt sich der Verein dafür ein, Betroffenen von Menschenrechtsverletzungen durch Schweizer Multis in der Öffentlichkeit eine Stimme zu geben, auf Ungerechtigkeiten hinzuweisen und Lösungen für bestehende Konflikte zu erwirken. Dabei setzen wir uns mit Konzerngiganten wie Nestlé, Glencore, Syngenta und Holcim auseinander, greifen z.T. schwerwiegende Fälle von Menschenrechtsverletzungen und Umweltverschmutzung auf und unterstützen die Gewerkschaften in ihren Forderungen nach fairen Arbeitsbedingungen.

Hinter dieser Arbeit steckt enorm viel ehrenamtliches Engagement. Dank der Einbettung von MultiWatch in ein weltweites Netzwerk von kritischen Organisationen und solidarischen Menschen ist es möglich, auch **mit wenig Ressourcen gute Wirkung zu erzielen**. Im beigelegten Jubiläumsheft, das ich dir/euch/Ihnen zur Lektüre empfehle, berichten wir über die Erfolge und Heraus-forderungen dieser Arbeit. Auf unserer Webseite ist mittlerweile eine umfassende Dokumentation mit Fallbeispielen zu diversen grossen Schweizer Unternehmen abrufbar.

**Damit die Arbeit von MultiWatch weitergeführt werden kann, sind wir dringend auf weitere solidarische und finanzielle Unterstützung angewiesen.** Der Verein verfügt zurzeit über ein Sekretariat mit 30 Stellenprozent. Dies ist die minimale Grundlage, um die Arbeit kontinuierlich weiterführen zu können. Jährlich müssen wir mühsam die finanziellen Mittel für diese Stelle und unsere Aktivitäten zusammentragen. Zum 10-jährigen Jubiläum wünschen wir uns eine verlässlichere Unterstützungsbasis. Wir suchen deshalb Menschen, die bereit sind die Arbeit von MultiWatch mit einem jährlichen Beitrag möglichst längerfristig zu unterstützen. **Ich erlaube mir dich/euch/Sie anzufragen, ob du/ihr/Sie diesem Kreis der Fördermitglieder beitreten möchtest.** Es freut mich sehr, wenn du/ihr/Sie dich/euch/sich dafür entscheidest und die beigelegte Antwortkarte ausfüllst oder dich direkt bei mir oder auf der Geschäftsstelle meldest.

Wenn du noch mehr über unsere Arbeit wissen möchtest, empfehle ich dir/euch/Ihnen einen Besuch auf unserer Webseite: [**www.multiwatch.ch**](http://www.multiwatch.ch/). Dort kannst du/ihr/Sie auch den monatlichen Email-Newsletter abonnieren. Und natürlich stehe ich für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüsse

Unterschrift

PS: **Am 20. November findet unser Jubiläumsanlass im Haus der Religionen in Bern statt**, zu dem wir dich herzlich einladen. Die Informationen dazu findest du im beigelegten Flyer.